



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Sozialministerin setzt sich erfolgreich für die beitragsfreie Ausweitung der Bayerischen Ehrenamtsversicherung ein – Bürgerschaftliches Engagement**

# Sozialministerin setzt sich erfolgreich für die beitragsfreie Ausweitung der Bayerischen Ehrenamtsversicherung ein – Bürgerschaftliches Engagement

30. März 2022

Der Krieg kennt keine Grenzen – die Mitmenschlichkeit bayerischer Ehrenamtlicher aber auch nicht! Bayerns **Sozialministerin Ulrike Scharf** hat sich daher für einen umfassenden Versicherungsschutz der Ehrenamtlichen bis zur ukrainischen Grenze eingesetzt. Die Bayerische Ehrenamtsversicherung umfasst eine Haftpflicht- und eine Unfallversicherung. Sie ist antrags- und beitragsfrei. Diese Versicherung gilt ab sofort und zunächst bis zum 30. September 2022 auch für Hilfstransporte und Hilfsfahrten bis an die ukrainische Grenze. Scharf: „Der Krieg Putins bringt furchtbares Leid über die Ukraine. Zehntausende Kinder und Frauen, Alte und Schwache sind auf der Flucht. Ihnen gilt das Engagement zahlreicher Ehrenamtlicher aus Bayern. Sie sind starke Botschafter der Menschlichkeit. Damit sie auch bei Hilfsfahrten an die ukrainische Grenze abgesichert sind, erweitert die Versicherungskammer Bayern den Versicherungsschutz der Bayerischen Ehrenamtsversicherung. Sowohl der Versicherungskammer als auch den Ehrenamtlichen danke ich herzlich für diesen großartigen Einsatz!“

„Wir helfen Helfern, das ist seit jeher unser Motto bei der Versicherungskammer. Deshalb ist es für uns in dieser schrecklichen Lage selbstverständlich, dass wir unsere Hilfen ausdehnen und den nötigen Schutz gewähren“, ergänzt **Barbara Schick, Vorstandsmitglied der Versicherungskammer**.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

